

25 Jahre

Ski-Club
Vilsbiburg



Winterprogramm 1996/97

Die Ideallinie zum Erfolg.

Skirennen werden durch Hundertstelsekunden entschieden. Zu solchen Geschwindigkeiten gehören schon Mut, Standfestigkeit und schnelle Reaktionen. Nur wer die Ideallinie fährt, hat Siegchancen.

Damit Ihr Geld auf der Ideallinie bleibt, sollten Sie mit Ihrem Geldberater bei uns sprechen.



Sparkasse Vilsbiburg

mit Stadtweigstelle Schachten und Geschäftsstellen in Aich, Altfraunhofen, Frontenhausen, Geisenhausen, Gerzen und Velden

Liebe Clubmitglieder



In diesen Tagen blicken wir mit Stolz auf erfolgreiche 25 Jahre Ski-Club zurück.

Die Vereinsführung, das Skilehrerteam und die vielen unsichtbaren Helfer haben

in all diesen Jahren dazu beigetragen, daß unser Ski-Club das 25 jährige Vereinsjubiläum feiern kann. Hervorheben möchte ich ganz besonders unseren Gründer und Ehrenvorstand Franz Pröbst und seine Gattin „Bobby“.

Weitere Begebenheiten über die Entstehungsgeschichte unseres Ski-

Clubs lesen Sie nachfolgend in unserem Programmheft.

Die Skisaison 95/96 war wieder ein voller Erfolg. Dazu gehörten: Die Skigymnastik, Training, Skirennen, Tages- und Wochenfahrten, Skiflohmarkt und Nikolausmarkt sowie gesellschaftliche Veranstaltungen wie Weihnachtsfeier, Faschingsball, die Weinzeile beim Stadtfest und der gesellschaftliche Höhepunkt, des Weinfest in der schön geschmückten Stadthalle. Sämtliche Highlights sind in diesem Heft dokumentiert. Mein Dank allen Helfern, dem Skigymnastikteam, den Skilehrern, den Jugendbetreuern und dem gesamten Arbeitsteam. Danken möchte ich allen Spendern sowie Firmen und Geschäftsfreunden, die in diesem Winterprogramm durch Werbeanzeigen das Erscheinen dieses Programmheftes ermöglicht haben.

Freuen wir uns also auf eine neue Skisaison 1996/97. Dazu wünscht Ihr Ski-Club viele sonnige und schneereiche, vor allem aber ein unfallfreies Skivergnügen.

Wendelin Ecker

Wendelin Ecker

| Inhalt | Seite |
|---|-------|
| Reportagen | |
| Ein junger Verein mit Tradition..... | 4 |
| Der Gründer..... | 6 |
| Die Frauen und Männer der ersten Stunde..... | 8 |
| Die Vorstände..... | 10 |
| Die Skilehrer..... | 12 |
| Die Trainer..... | 14 |
| Die Stadtmeister..... | 16 |
| Das Fest..... | 18 |
| Nachrichten | |
| Alpine Stadtmeisterschaften..... | 28 |
| Faustballteam in Prag..... | 33 |
| Skifreizeit..... | 36 |
| Weihnachtsfeier..... | 38 |
| Veranstaltungen | |
| Skiwoche..... | 21 |
| Kinder-Ski-Kurse..... | 24 |
| Erwachsenen-Ski-Kurse..... | 27 |
| Tagesfahrten..... | 35 |
| Und sonst noch | 33 |
| Der Veranstaltungskalender befindet sich wie immer auf den Mittelseiten zum Herausnehmen. | |

Impressum:
 Winterprogramm für die Saison 1996/97
 Herausgeber: Ski-Club Vilsbiburg,
 Wendelin Ecker, Ahornweg 9,
 84137 Vilsbiburg
 Redaktion: Werner Zudok, Franz Rosinger,
 Sebastian Schweiger,
 Fotos: Ski-Club
 Anzeigen: Werner Maierholzner
 Gestaltung und Druck:
 MEDIASOFT oHG, Vilsbiburg
 Aichner Druck, Vilsbiburg
 Auflage: 1000 Stück

Ein junger Verein mit Tradition

Man glaubt es kaum, aber auch der Ski-Club kommt in die Jahre. Die Vilsbiburger „Brettlrutscher“ gehen heuer in ihre 25. Saison. Ein junger Verein mit Tradition blickt dabei mit berechtigtem Stolz auf sein 25 jähriges Bestehen zurück. Franz und Bobby Pröbst waren es, die Skifahren in Vilsbiburg in den 60er Jahren hoffähig machten. Franz Pröbst war auch der Antriebsmotor, der 1971 mit etwa 70 Gleichgesinnten einen Ski-Club gründete. Sein Weitblick und der gute Kontakt zum Bayerischen Skiverband ließ den Ski-Club in den Gründerjahren rasant anwachsen. Die Betreuung der Anfänger war ihm dabei genauso wich-

tig, wie die Förderung der leistungsorientierten Skifahrer. Hier war besonders „Tante Bobby“ für die Kleinsten im Verein Bezugspunkt und Ersatzmama zugleich. Ob Fußballer, Tennisspieler oder Kegler, alle wollten in diesen Jahren die neue Sportart in der weißen Winterpracht erleben. Ob auf steilen Pisten oder auf der Loipe, für alle war der Ski-Club ein Tummelplatz. Die Vereinsabende beim alten Bräu gerieten wöchentlich zu wahren Mitgliederversammlungen. In den Folgejahren hatte der Ski-Club in seiner kurzen bewegten Geschichte weitere phantasievolle Vorstände, wie beispielsweise Bob Kampfl oder Werner



Fit mit Müsli aus dem **Mühlen-Laden**
Kindmühle - 84137 Vilsbiburg, Tel. 08741/4559, Fax 08741/2169

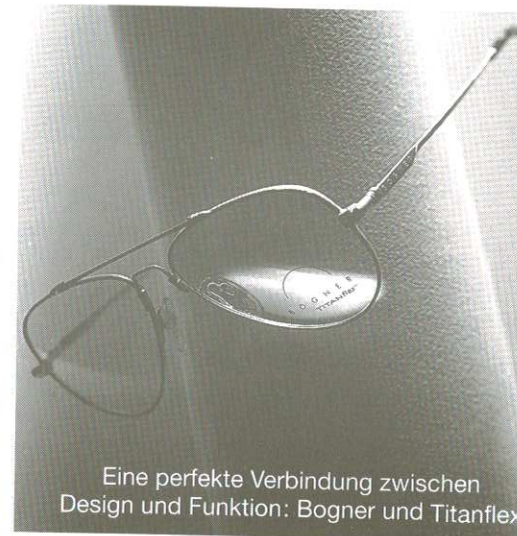
Zudok. Zur Zeit führt Wendelin Ecker den Verein. In 2250 Übungsstunden haben 67000 mal Mitglieder bei Peter Mayerthaler und seinem Gymnastikleiterteam fließen lassen und dadurch Fitneß aufgebaut. Etwa 3000 Skikursteilnehmer haben beim Ski-Club mit Begeisterung Skifahren erlernt, oder ihr Können verbessert. Als Lohn hierfür wurde der Verein mit der besonderen Würde, DSV-Skischule im Ski-Club Vilsbiburg, ausgezeichnet. Gerne erinnern sich Josef Tafelmeier und Anton Butz an die

Stadtmeisterschaften und Skirennen



Franz Pröbst und Johann Kampfl

der Gründerjahre, und bis heute machen es ihnen junge Leute wie Föckersperger und Co. mit Begeisterung nach.



**Sportlich,
sportlich.**

Stabile Brillen für Sport und Spiel.

BOGNER
EYEWEAR

**Optic
Aschenbrenner**

Landshut
Altstadt 86
0871/82015

Vilsbiburg
Obere Stadt 29
08741/7013

Eine perfekte Verbindung zwischen
Design und Funktion: Bogner und Titanflex

Der Gründer

Franz Pröbst ist mit dem Vilsbiburger Skisport so eng verbunden, daß man eigentlich keine Zeile über ihn und sein Wirken schreiben müßte. Aber Franz ist der Gründer des Ski-Club Vilsbiburg und alle wissen, daß der Verein, dessen Ehrenvorsitzender er heute ist, sein Lebenswerk ist. Der ehemalige Fußballer des FC Aham wurde in Loizenkirchen als Sohn eines Gastwirtes geboren. Schulzeit und Jugend verbrachte er dort. Danach kam Arbeitsdienst, Militär und aktive Kriegsteilnahme, wovon er 1945 heimkehrte. Noch im selben Jahr erfolgte der Eintritt in den Polizeidienst in Vilsbiburg. 1948 kam Franz dienstlich nach Velden. Hier lernte er seine Bergfreunde kennen und kam mit dem Skisport in Berührung. Im Herbst 1950 gründete der junge Polizist in Velden den Stammtisch der Bergfreunde und Skifahrer und am 22. November führte Franz seine Josefa Härtle zum Traualtar. Bei ihr hat er, bei seinem Engagement für den Berg- und Skisport immer Verständnis und Hilfe gefunden. Als 1961 die Polizeiinspektion Vilsbiburg gebildet wurde, kam Franz nach Vilsbiburg. Dies war für Vilsbiburgs Skisport die Sternstunde. 1963 wurde die Sparte Ski im TSV gegründet, wo Franz das Amt des Abteilungsleiters ununterbrochen bekleidete. 1971 gründete der aktive Mann den Ski-Club als selbständigen Verein, dessen Vorsitz er bis 1982 inne hatte. Für seine engagierten Leistungen erhielt Franz Pröbst von Stadt, Landkreis, Bayer. Skiverband und dem Bayer. Landessportverband viele Auszeich-

nungen. Als Ehrenvorsitzender steht er der Vorstandschaft beratend zur Seite. Derzeit erholt sich der Franz von seinen schweren Verletzungen, die er bei



einem nichtverschuldetem Verkehrsunfall im heurigen Sommer, bei der Rückfahrt aus seinem Sommerdomizil am Waginger See, erlitten hat. Wir wünschen dem Franz eine gute Genesung. Seinen Rat und seine Mithilfe wollen wir auch weiterhin nicht missen.

Der Skiprofi in Vilsbiburg

Ihr Partner fürs Skivergnügen mit Kompetenz und starken Marken.

**rad+
sport
bauer**

Frontenhausener Straße 44

T. 08741/3627

© Lehnhuber Graphik

Die Frauen und Männer der ersten Stunde

Am 10.12.1971 fand die Gründungsversammlung des Ski-Club Vilsbiburg im Nebenzimmer des Gasthauses Stammler unter der Leitung von Franz Pröbst statt. Folgende Mitglieder waren an diesem Tag dabei und traten als erste dem neuen Verein bei:

- Anton Aschauer
- Josef Baumann
- Edgar Beck
- Kurt Beywel
- Georg Blaim
- Wilhelm Brandmeier
- Marianne und Martin Brunner
- Anton Butz
- Anneliese Dunkel
- Ludwig Ecker
- Horst Eckermann
- Fritz Eckinger
- Kurt Fedlmeier
- Anton Fußeder

- Johann Glas
- Franz Goß
- Hans Häglsperger
- Martin Heider
- Günter Knaus
- Herbert Klus
- Georg Lehrmann
- Monika Lehrmann
- Josef Mayerhofer
- Peter und Maria Mayerthaler
- Gerda Mittlmeier
- Alfons Mühlhofer
- Hans Neudecker
- Johann Neudecker
- Franz und Josefa Pröbst
- Erich und Gerlinde Progl
- Franz Rosinger
- Marianne Rosinger
- Inge Stenzel
- Josef Thöne
- Martin Wackerbauer
- Andreas Wagenhofer
- Helmut Weindl
- Georg Wiesmayer
- Reinhard Zorn
- Werner Zudok



v. l. n. r.: Richard Rauch, Josef Reiter, Christa Wetzel, Josefa Pröbst, Peter Mayerthaler, Traudl Moser, Maria Mayerthaler, Irmgard Giese, Hilde Reiter, Franz Pröbst, Giesela u. Karl Garr

DER PIZZABOTE



der bringt's... Montag Ruhetag

Rufen Sie uns an —
wir liefern frei Haus,
innerhalb von 30 Minuten
(auch nach Velden,
Geisenhausen und Gerzen).
Die Speisen werden
garantiert heiß geliefert!
In speziellen Thermoboxen
ohne Karton und Styropor
direkt auf den Teller

Bestellzeiten: täglich von
11.00 bis 14.00 Uhr und
17.00 bis 22.00 Uhr

Der Pizza-Heimservice
Tel.: 08741/2501
Fax: 08741/2502

SÄGEWERK HOLZFACHMARKT

BALK

GmbH + Co.

HOLZ FÜR ALLE FÄLLE:

**TOLLE IDEEN
AUS HOLZ FÜR
IHREN NEU-
ODER UMBAU**

*Riesen Auswahl-
super Beratung!*



VELDENER STRASSE 10 • 84137 VILSBIBURG • TEL. 08741/9606-0

Die Vorstände

Folgende Männer standen in den letzten 25 Jahren an der Spitze des Vereines und prägten dessen Werdegang.

1. Vorstand

1971-1982 Franz Pröbst
1982-1988 Johann Kampf
1988-1990 Werner Zudok
1990-1994 Wendelin Ecker
1994- Wendelin Ecker

2. Vorstand

1971-1982 Peter Mayerthaler
1982-1988 Winfried Münzberg
1988-1990 Sebastian Schweiger
1990-1994 Sebastian Schweiger
1994- Franz Rosinger



Qualität hat einen Namen!

AKTIEN-BRAUEREI



... das wünschen wir allen Skifans!

OSTERMAIER

Ihr  und  Partner in 84137 Vilsbiburg, ☎ 08741/9633-0

Die Skilehrer

Vereinskilehrer seit Vereinsgründung 1971

Aigner Heike
Aigner Dagi
Balk Richard
Bauer Gert
Berndl Irmgard
Birnkammer Stefan
Blaim Georg
Butz Anton jun.
Butz Anton
Czemmel Albert
Deimer Gerhart
Dengler Hans Peter
Dirnberger Rudi
Dirnberger Bernd
Ecker Sandra
Ecker Alex
Eckermann Horst
Ehr Kerstin
Fellner Georg
Fess Johann
Fess Michaela
Föckersperger Claus
Föckersperger Günther
Föckersperger Stefan
Glas Johann
Gschaider Claus
Guggenberger Resi
Haider Klaus
Hellfeuer Rainer
Hellfeuer Uschi
Herzog Roland
Hunger Christian
Irl Hans
Kampfl Susi
Kampfl Johann
Kampfl Jutta
Kastl Florian
Kaussner Edi

Kaussner Peter
Kaussner Irene
Kinnigkeit Birgit
Kinnigkeit Franz
Knaus Günter

Maierholzner Werner
Maierholzner Tom
Mayerthaler Peter
Mayerthaler Gerhard
Mayerthaler Herbert

Rosinger Franz
Rosinger Marianne
Sallersdorfer Georg
Schachtner Richard
Schandl Claudia

Wernthaler Heiner
Wernthaler Marion
Wimbauer Gerhard
Wittmann Josef
Wurm Franz



Koschorek Elke
Kufer Xaver
Lehrmann Georg
Lehrmann Markus
Lipp Burgi
Lorenz Karin
Maier Josef
Maier Johann

Münzberg Winfried
Pröbst Bobby
Pröbst Franz
Reiter Josef
Rewald Jürgen
Rieder Eva
Rithaler Helmut
Rithaler Ilse

Schenk Wolfgang
Schweiger Sebastian
Seidl Max
Siegelin Ralf
Thöne Josef
Wackerbauer Wolfgang
Wackerbauer Martin
Wagenhofer Christine

Wüst Maria
Zudok Werner



DER
ERFOLG
HAT VIELE
VÄTER

Leistung, Teamgeist,
Fairneß, Glück und natürlich
die Ausrüstung.
Ausrüstung ist unser Metier.

Rund um den Sport
inclusive fachlichem Service
und Beratung!

sport & mode
Lehrmann

Die Trainer



Mit Franz Rosinger als Jugendtrainer machte Franz Pröbst 1972 einen wahren Glücksgriff für den Verein. Da der gebürtige Geisenhausen er selbst ein erfolgreicher Rennläufer war, gelang es ihm mühelos, die jungen Vilsbiburger Skifahrer für eine intensive Auseinandersetzung mit dem Wintersport zu begeistern. Franz führte das ganzjährige Konditionstraining, sowie ein Sommerski-training auf den verschiedenen Gletschern ein.

Nach Franz Rosinger übernahm Claus Föckersperger das Training der Rennmannschaft. Claus verstand es hervorragend im Bann seiner eigenen skifahrerischen Erfolge die jungen Rennfahrer zu motivieren und bei der Stange



zu halten, gerade in einer Zeit, in der der heutigen Jugend eine Vielzahl von sportlichen Möglichkeiten geboten wird.



Im Winter 1994 gab Claus, nachdem er sich beruflich verändert hatte, die Verantwortung an das Trio Heiner Wernthaler, Alexander Ecker und Bernd

Dirnberger, ab. Die Drei, bis auf Heiner Wernthaler, Eigengewächse der Rennmannschaft des Ski-Club Vilsbiburg, bringen zur Zeit den Nachwuchsläufern ihr Können bei.



Ihnen allen gebürt der Dank aller Mitglieder, denn eine intakte, erfolgreiche Rennmannschaft ist das Aushängeschild eines Vereines in der Öffentlichkeit.

ATTENHAUSER Plaika 7 • 84175 Gerzen
Tel 08741/6801, Fax 2387



- TREPPENBAU
- INNENAUSBAU

*Der schöner
wohnen
Schreiner*

Wir fertigen Treppen aller Art, individuell nach Ihren Wünschen und baulichen Gegebenheiten.

Rufen Sie uns an, wir zeigen Ihnen gerne in unseren Ausstellungsräumen einige Möglichkeiten auf.

Für junge Leute, die die Schule beenden und Interesse an einem Handwerksberuf mit Zukunft haben, bieten wir eine **"Schnupperlehre"**. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Schandl
Tennis & Squash Center

8313 Achldorf/Vib. Tel.: 08741/4924 Tägl. geöffnet: 8 - 23 Uhr

Sauna · Solarium · Pilspub · Cafe



Die Stadtmeister

In den Jahren v. 1962 bis 1970 wurden bereits Stadtmeisterschaften abgehalten. Nachfolgend sind die **Stadtmeister seit Vereinsgründung 1971** aufgeführt:

| | Stadtmeister Herren | Stadtmeister Damen | Austragungs-ort |
|-----------------|----------------------|--------------------------|--------------------|
| Jahr 1971 | Butz Anton | Wittmann Irmgard | Sudelfeld |
| Jahr 1972 | Butz Anton | Wittmann Irmgard | Berchtesgaden |
| Jahr 1972 | Wittmann Josef | Krapf Christl | Berchtesgaden |
| Jahr 1974 | Wittmann Josef | Wittmann Christl | Berchtesgaden |
| Jahr 1975 | Wittmann Josef | Wittmann Christl | Berchtesgaden |
| Jahr 1976 | Wittmann Josef | Wittmann Christl | Bergen |
| Jahr 1977 | Wittmann Josef | Koschorek Elke | Ruhpolding |
| Jahr 1978 | Schachtner Richard | Koschorek Elke | Bergen |
| Jahr 1979 | Birnkammer Stefan | Blaim Resi | Auffach/Tirol |
| Jahr 1980 | Schachtner Richard | Kaußner Irene | Auffach/Tirol |
| Jahr 1981 | Schachtner Richard | Schweiger Gerlinde | Auffach/Tirol |
| Jahr 1982 | Föckersperger Stefan | Schweiger Gerlinde | Sudelfeld |
| Jahr 1983 | Birnkammer Stefan | Schweiger Gerlinde | Thierbach/Tirol |
| Jahr 1984 | Kaußner Edi | Bauer Marion | Reiteralm/Gleiming |
| Jahr 1985 | Föckersperger Claus | Bauer Marion | St. Martin |
| Jahr 1986 | Schachtner Richard | Koschorek Carola | St. Martin |
| Jahr 1987 | Föckersperger Claus | Feichtgruber Karin | Hausstein/Rusel |
| Jahr 1988 | Föckersperger Claus | Bauer Marion | St. Martin |
| Jahr 1989 | Föckersperger Claus | Feichtgruber Karin | Reiteralm/Gleiming |
| Allg. Skifahrer | Würfl Peter | Wallner Tina | |
| Jahr 1990 | Föckersperger Stefan | Bauer Marion | Reiteralm/Gleiming |
| Allg. Skifahrer | Würfl Peter | Wallner Astrid | |
| Jahr 1991 | Föckersperger Claus | Rieder Eva | Reiteralm/Gleiming |
| Allg. Skifahrer | Maier Josef | Wallner Tina | |
| Jahr 1992 | Föckersperger Stefan | Rieder Eva | Reiteralm/Gleiming |
| Allg. Skifahrer | Maier Josef | Schmidt Irmgard | |
| Jahr 1993 | Föckersperger Stefan | Bauer Marion | Reiteralm/Gleiming |
| Allg. Skifahrer | Buchner Josef | Schmidt Irmgard | |
| Jahr 1994 | Föckersperger | Stefan Wernthaler Marion | Reiteralm/Gleiming |
| Allg. Skifahrer | Maier Josef | Schmidt Irmgard | |
| Jahr 1995 | Föckersperger Stefan | Rieder Eva | St. Johann Tirol |
| Allg. Skifahrer | Maier Josef | Schmidt Irmgard | |
| Jahr 1996 | Mareis Anton | Wernthaler Marion | Reiteralm/Gleiming |
| Allg. Skifahrer | Maier Josef | Schmidt Irmgard | |



v. l. n. r.: Gerlinde Meyer, Richard Schachtner, Anton Mareis, Stephan Föckersperger, Edi Kaußner, Rainer Hellfeuer



Ihr Partner für
Büro- und Informationstechnik

Kundendienst

- Olympia
- Triumph Adler
- Brother
- Canon



Otto Stoß
Vilsbiburg

Stadtplatz 30 · ☎ 0 87 41 / 45 57

andré Werbeagentur 09 41 / 6 20 86

Belvedere

Pizzeria - Restaurant

Alles zum Mitnehmen

Öffnungszeiten:

täglich 11.30 – 14.00 Uhr
und 17.00 – 24.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Inh. Walter Heigl

84137 Vilsbiburg

Herrnfeldener Straße 7

Telefon 08741/8324

Das Fest

Bereits kurz nach Beendigung der Ski-saison 95/96 trafen sich die Verantwortlichen, da sie wußten, daß heuer ein besonderes Ski-Club-Jahr auf den jungen Verein zukomme. Richtig das 25-jährige Bestehen des Verein. Wie solle dies gebührend gefeiert werden? Aus einem großen Kreis bestehend aus Vorstandschaft, Skilehrern und weiteren aktiven Mitgliedern entschied man sich auf die Durchführung eines großen Weinfestes in der Stadthalle. Nach vielen Sitzungen des Organisationskomitees war es dann am 14. September so weit. Was dann in der Stadthalle ablief, sprengte sogar die optimistischsten Erwartungen der vielen freiwillig mitarbeitenden Mitglieder. Ein Auszug des Presseberichtes in der VZ v. 16. September:

„Eine super Stimmung, schöner könnte es gar nicht sein. Die Begeisterung war groß am Samstag abend in der Stadthalle: Zum Weinfest des Skiclubs anlässlich dessen 25-jährigen Bestehens kamen 2000 Menschen und feierten bis spät in die Nacht hinein. Neben dem leckeren Wein und der stimmungsgeladenen Musik war es vor allem die aufwendige Dekoration der Stadthalle, die von den Besuchern begeistert gelobt wurde. Einhellig wurde schließlich ein Wunsch in der vollbe-



setzten Halle geäußert: Hoffentlich gibt es nächstes Jahr wieder ein Weinfest. Bereits eine halbe Stunde nach der Öffnung der Halle war diese voll. Fast jeder Besucher, der durch den Eingang trat, blieb erst einmal beeindruckt stehen: „Einfach toll“, meinten die einen. „Was man aus dieser Halle alles machen kann“, sagten andere. Die Skiclubmitglieder hatten sich in den vergangenen Wochen auch richtig viel Mühe gegeben: Die Decke zierten Stoffbahnen in den österreichischen Landesfarben rot-weiß. Überall brachten kleine Birken und andere Bäumchen grün in die Halle. Und das Beste war ein originaler Heurigen-Lattenzaun, den die Skiclubmitglieder mit fachkundiger Hilfe selbst gebaut hatten. Dieser Lattenzaun trennte die Tische in einzelne Weingärten, in denen man gemütlich beisammensaß. Bei soviel Gemütlichkeit wirkte selbst die große Tanzfläche nicht kahl. Mit einem eigenen Weinkrügerl ausgestattet

konnten die Besucher zwischen zwei Weißweinen sowie einem Rotwein und einem Rosé wählen. So lecker der Wein auch schmeckte, irgendwann stand bei vielen die Musik im Vordergrund. In den Weingärten wurde geschunkelt und auf der Tanzfläche drängte sich jung und alt. Zu den Klängen der Stimmungsband „Dolce Vita“ wurde getanzt und gerockt, daß so mancher in der geheizten Halle gehörig ins Schwitzen kam.“ Besser hätte die Kritik nicht ausfallen können. Der Funke der Begeisterung war auch auf alle mitarbeitenden Mitglieder, die beim Festabend bedienten, kochten und ausschenkten und sich um alles kümmerten, übergesprungen. Am Sonntag Mittag waren alle wieder zum Ausräumen der Halle anwesend. Dies war mit vereinten Kräften bald geschafft. Dies zeugt von einem gesunden Zusam-

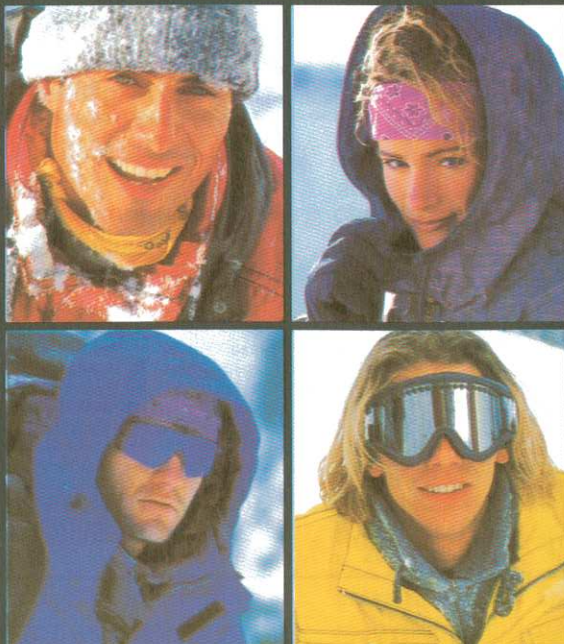
mengehörigkeitsgefühl im Verein, wie man es in der heutigen rauen und egoistischen Zeit nur noch selten findet.

Der Verein bedankt sich bei allen Firmen, die zum Gelingen des Festes beitrugen. Vor allem bedankt er sich bei allen Mitgliedern die mithalfen:

| | | |
|----------------------|--------------------|---------------------|
| Alexander Ecker, | Petra Mandl, | Sandra Ecker, |
| Christine Bauer, | Bianca Ecker, | Carola Koschorek, |
| Marion Wernthaler, | Verena Wachinger, | Torsten Geier, |
| Bernd Dirnberger, | Stephanie Zorn, | Harald Huber, |
| Cornelia Thöni, | Claudia Manhart, | Irmgard Schmidt, |
| Robert Kosak, | Uli Heilmeier, | Doris Hellfeuer, |
| Barbara Böhm, | Roland Herzog, | Pramps Martin, |
| Hans Dengler, | Georg Huber, | Peter Mayerthaler, |
| St. Föckersperger, | Rudi Dirnberger, | Hans-Peter Dengler, |
| Peter Salzeder, | Peter Schmidt, | Claus Gschaider, |
| Sophie Huber, | Marlene Czech, | Manuela Zudok, |
| Christ. Attenhauser, | Lilly Rosinger, | Brigitte Schmucker, |
| Traudl Forstner, | Elli Dengler, | Mizzi Mayerthaler, |
| Irmi Staimer, | Helga Steiner, | Werner Hasenecker, |
| S. Schweiger jun., | Heiner Wernthaler, | Rosw. Hasenecker, |
| Margot Schweiger, | Medi Kaiser, | Monika Meier, |
| Hermann Hillinger, | S. Schweiger sen., | W. Maierholzner, |
| Th. Maierholzner, | Annemarie Ecker, | Josef Attenhauser, |
| Günter Forster, | Seb. Schmucker, | Ros. Föckersperger, |
| Al. Föckersperger, | Michael Kranzeder, | Werner Zudok, |
| Engelbert Feß, | Günter Bleimehl, | Markus Lehmann, |
| Kath. Schweiger, | Resi Prams, | Anton Mareis. |

Zum Schifahrn braucht
der Mensch – man weiß es,
etwas
Gebäck'nes
oder Heißes.
DerBäckerFeß

IMPRESSIONEN



DIE BEZAUBERNDSTEN KOMPLIMENTE
AN DEN WINTER

Brandl
VILSBIBURG OBERE STADT

Ski-Erlebnis am Reschenpaß Skiwoche in Nauders vom 01.03.-08.03.97

Noch haben wir die schöne Skiwoche vom letzten Jahr in den Dolomiten in bester Erinnerung, schon laufen die Vorbereitungen für den nächsten Wochen-Skiurlaub.

Von einem sehr schönen und komfortablen Quartier aus, und das ohne dem eigenen PKW, geht es täglich in ein anderes Skigebiet.

Vom 1. März bis 8. März 1997 sind wir Gäste im Sporthotel „Tiroler Hof“ im Dreiländereck in Nauders. Die Skifahrer werden begeistert sein von den Skorten wie:

**Bad Scuol und Samnaun (Schweiz)
Ischgl Serfaus, Fis-Ladis
und natürlich das herrliche Skigebiet von Nauders.**

Nach dem anstrengenden Tag kann man sich im Hallenbad, Sauna, Dampf- und Regenerationsbad erholen.

Auch ein Fitness- und Tischtennisraum ist vorhanden. Entspannen und erholen kann man sich auch in der Beauty-Farm bei Massagen und Kneipbädern. Alle Zimmer verfügen über Farb-TV und Direkttelefon.

Daß die Skiwoche des Skiclubs immer mehr an Attraktivität gewinnt, beweisen auch die Anmeldungen nicht nur von den sogenannten Stammkunden, son-



dern auch von Neulingen und jüngeren Clubmitgliedern. Sichern sie sich deshalb schon heute einen Stammplatz im Reisebus.

**Anmeldung bei:
Reiseleiter Werner Maierholzner
Tel. 08741/6487.**

Fit mit Müsli aus dem **Mühlen-Laden**

Kindlmühle - 84137 Vilsbiburg, Tel. 08741/4559, Fax 08741/2169

**Ski-Tagesfahrten +
Skikurs-Teilnahme**

Anmeldungen bei:

Radsport Bauer

Tel.:3627

Sport Lehrmann

Tel.:96030

Sport Maier

Tel.:7168

Weitere Auskünfte erteilen:

1. Vorstand

Wendelin Ecker

Tel:6927

2. Vorstand

Franz Rosinger

Tel:1888

Jugendleiter

Heiner Wernthaler

Tel:3627

Ski-Wochenfahrt

Anmeldung bei:

Werner Maierholzner

Tel.:6487

1996

1997

| Oktober | November | Dezember | Januar | Februar | März |
|---------------------------|-------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Di.01 | Fr.01 Ferien | So.01 | Mi.01 Ferien | Sa.01 Landshuter Stadtm. | Sa.01 Wochenfahrt/SSF-Renn |
| Mi.02 | Sa.02 Flohmarkt ab 13.00 Uhr | Mo.02 | Do.02 Ferien Skifreizeit | So.02 | So.02 vom |
| Do.03 | So.03 Ferien | Di.03 | Fr.03 Ferien vom | Mo.03 | Mo.03 1.3.-8.3.1997 |
| Fr.04 Skigymnastik | Mo.04 | Mi.04 | Sa.04 Ferien 02. - 06. Jan. | Di.04 | Di.04 |
| Sa.05 | Di.05 | Do.05 | So.05 Ferien | Mi.05 | Mi.05 |
| So.06 | Mi.06 | Fr.06 Skigymnastik | Mo.06 Ferien | Do.06 | Do.06 |
| Mo.07 | Do.07 | Sa.07 Nikolaus-Markt | Di.07 | Fr.07 Ferien | Fr.07 |
| Di.08 | Fr.08 Skigymnastik | So.08 | Mi.08 | Sa.08 Ferien | Sa.08 Head-Cup |
| Mi.09 | Sa.09 | Mo.09 | Do.09 | So.09 Ferien | So.09 Head-Cup |
| Do.10 | So.10 | Di.10 | Fr.10 Skigymn./Kappenab. | Mo.10 Ferien | Mo.10 |
| Fr.11 Skigymnastik | Mo.11 | Mi.11 | Sa.11 | Di.11 Ferien | Di.11 |
| Sa.12 | Di.12 | Do.12 | So.12 Betreuungsfahrt | Mi.12 | Mi.12 |
| So.13 | Mi.13 | Fr.13 Skigymnastik | Mo.13 | Do.13 | Do.13 |
| Mo.14 | Do.14 | Sa.14 Weihnachtsfeier | Di.14 | Fr.14 Skigymnastik | Fr.14 |
| Di.15 | Fr.15 Skigymn./Generalvers. | So.15 | Mi.15 | Sa.15 Stadtmeisterschaft | Sa.15 |
| Mi.16 | Sa.16 | Mo.16 | Do.16 | So.16 bzw.Stadtmeistersch. | So.16 |
| Do.17 | So.17 | Di.17 | Fr.17 Skigymnastik | Mo.17 | Mo.17 |
| Fr.18 Skigymnastik | Mo.18 | Mi.18 | Sa.18 | Di.18 | Di.18 |
| Sa.19 | Di.19 | Do.19 | So.19 | Mi.19 | Mi.19 |
| So.20 | Mi.20 | Fr.20 Skigymnastik | Mo.20 | Do.20 | Do.20 |
| Mo.21 | Do.21 | Sa.21 | Di.21 | Fr.21 Skigymnastik | Fr.21 |
| Di.22 | Fr.22 Skigymnastik | So.22 Ski-Kurs Beginn | Mi.22 | Sa.22 BSJ-Rennen | Sa.22 |
| Mi.23 | Sa.23 | Mo.23 Ferien | Do.23 | So.23 | So.23 |
| Do.24 | So.24 | Di.24 Ferien | Fr.24 Skigymnastik | Mo.24 | Mo.24 Ferien |
| Fr.25 Skigymnastik | Mo.25 | Mi.25 Ferien | Sa.25 Isen-Sempt-Vilsgau Re | Di.25 | Di.25 Ferien |
| Sa.26 | Di.26 | Do.26 Ferien / Ski-Kurs | So.26 Landkreisrennen | Mi.26 | Mi.26 Ferien |
| So.27 | Mi.27 | Fr.27 Ferien | Mo.27 | Do.27 | Do.27 Ferien |
| Mo.28 Warenann. Flohmarkt | Do.28 | Sa.28 Ferien / Ski-Kurs | Di.28 | Fr.28 Skigymnastik | Fr.28 Ferien |
| Di.29 Warenann. Flohmarkt | Fr.29 Skigymnastik | So.29 Ferien | Mi.29 | | Sa.29 Ferien |
| Mi.30 Warenann. Flohmarkt | Sa.30 | Mo.30 Ferien | Do.30 | | So.30 Ferien |
| Do.31 Warenann. Flohmarkt | | Di.31 Ferien | Fr.31 Skigymnastik | | Mo.31 Ferien |

DSV Skischule im Ski-Club Vilsbiburg**25 Jahre Skikurse****Skikurse 1997 für Kinder**

Die Qualität der Ausbildung liegt der DSV SKI-SCHULE im Skiclub Vilsbiburg eV besonders am Herzen.

Jeder Skilehrer bemüht sich persönlich um jedes teilnehmende Kind.

Die FAMILIENSKIKURSE werden heuer fortgesetzt. Die Familien fahren gemeinsam zum Skikurs, werden auf Wunsch gemeinsam oder getrennt betreut und verbringen ansonsten den restl. Tag zusammen.

Wann genau die Skikurse beginnen hängt vom Winterbeginn ab. Bis zum 29. Dezember sind die 3 Skikurstage durchgeführt. Datum 22.12.96, 26.12.96 u. 29.12.96. Der 4. Betreuungstag ist dann der 12. Januar 1997.

Natürlich haben auch die restlichen Kids Skikurs-Chancen. Wie auch in den vergangenen Jahren werden die Skikurse für die Kinder in Idealgruppen abgehalten. Höchstens 7 Kinder bilden eine Gruppe. Der Geißkopf im Bayer. Wald oder der Unterberg in Ruhpolding aber auch die Spielbergalm bei Hallein in Österreich sind die Skistationen, die für die Skikurse mit den MAIER-Skibussen angefahren werden.

| | | | |
|------------------------|----------------------------|----------|---------------------------|
| Abfahrtsstellen | Schachtencentrum | 7.50 Uhr | Fahrten nach Österreich |
| | Schützenstrasse-Neukauf- | 7.55 Uhr | beginnen 30 Min. früher!! |
| | Festhalle -Volksfestplatz- | 8.00 Uhr | |

Rückkunft: in Vilsbiburg gegen 18.00 Uhr

Tagesbetreuung durch die Vereinsskilehrer (Unterstützung durch die Eltern möglich)

Mittagszeit: in der Zeit von 12.00 Uhr bis 13.15 Uhr sind die Busse bei Bedarf geöffnet

Preise **DM 90,—** --für 3 Tage und Betreuungstag--

Skigymnastik nicht vergessen!!

Eine technisch einwandfreie Ausrüstung ist unbedingt notwendig.

Skibindungen bitte einstellen lassen!!

Wetter- u. winterfeste Kleidung sowie Regen- u. Sonnenschutz einschl. Lippenschutz nicht vergessen. Ersatzhandschuhe und Mützen mitnehmen. Ski, Stöcke, Kleidung mit Namen markieren.

Bargeld (kl. Betrag je nach Skigebiet 15,— bis 20,— DM) evtl. Österr. Schilling mitgeben.

Ausweis nicht vergessen!!!

Rucksack / evtl. mit Brotzeit bzw. Getränk gehört zu jedem Skifahrer!!

Anmeldungen für alle Skikursteilnehmer bei den Vilsbiburger Sportfachgeschäften

Sport- u. Mode Lehrmann, Stadtplatz
Rad-Sport Bauer, Frontenhausener Str.
Sport Maier

**Skikurse 1997 für die Jugend**

JUGENDSKIKURSE der **DSV Ski-Schule** im Skiclub Vilsbiburg sind ebenfalls im Dezember.

Preise und Bedingungen wie bei den Kinderskikursen.
oder

Winterskifreizeit vom 02. bis 06. Jan. 1997

auf der Reiteralm bei Schladming

Achtung:

Anmeldung für **Snowboardkurse**

ebenfalls bei den Vilsbiburger Sportgeschäften



Mühlen-Laden

Naturkost und Getreideprodukte frisch aus der Mühle!

- frisches Müsli
- Weizen- und Roggenmehl von höchster Qualität
- Vollkornnudeln
- Vollkornmehl, täglich frisch gemahlen
- Früchte und Kräutertee in großer Auswahl
- Sonnenblumenkerne, Grünkern, Buchweizen u.v.m.
- Trockenfrüchte und Nüsse

W. Wackerbauer

Kindlmühle - 84137 Vilsbiburg, Tel. 08741/4559, Fax 08741/2169

Immobilienhaus

Brandmeier & Egglhuber OHG

84137 Vilsbiburg, Frontenhausener Str. 64 II
Tel. 0 87 41 / 9 17 37, Fax. 0 87 41 / 9 17 39



Ihr Fachmann -
wenn's um Immobilien geht!



Nachmietermittlung
Immobilien dienst
Gutachten

Brandmeier & Egglhuber - eine gute Adresse am Immobilienmarkt



PERZL & BRANDMEIER ZIEGEL - MASSIVHAUS

Wohnbaugesellschaft mbH

**Erstellung von Häusern - schlüsselfertig -
nach unseren oder Ihren Plänen
auf unserem oder Ihrem Grundstück**

84137 Vilsbiburg, Frontenhausener Str. 64 II, Tel. 08741 / 91737 o. 4506, Fax. 91739

DSV Skischule im Ski-Club Vilsbiburg 25 Jahre Skikurse

Skikurse 1997 für Erwachsene

Die DSV Ski-Schule im Skiclub Vilsbiburg bietet für die
ERWACHSENEN-SKIFAHRER
Dezembertermine oder auch
Wochenendtermine ab 19. Januar 1997

Preise: **DM 35,—** pro Tag

Idealgruppen: ab 2 Teilnehmer

Einzelskikurse: nach Absprache

Anmeldungen für alle Skikursteilnehmer bei den Vilsbiburger Sportgeschäften
Sport- u. Mode Lehrmann, Stadtplatz
Rad-Sport Bauer, Frontenhausener Str.
Sport Maier

Zahlungsverpflichtung entsteht mit der Anmeldung. Die Bezahlung der Skikurse und Busfahrtkosten für die Skikursteilnehmer erfolgt ausschließlich per Bankeinzug durch den Vereinskassier Werner Zudok. Die Liftkosten für die Skikursteilnehmer werden im Bus eingesammelt. (für Kinder ca. 10-20 DM). Rechtzeitige Abmeldungen vom Skikurs können natürlich berücksichtigt werden. Fahrtkosten der Mitfahrer sind durch Einzahlung bei den Anmeldestellen wie bei den Tagesfahrten mit der Anmeldung zu zahlen. Für alle Skikurse gilt:

**Mitgliedschaft im
Skiclub
Vilsbiburg
e.V.**

ist **notwendig**.



Stadtmeisterschaften

Anton Mareis u. Marion Wernthaler alpine Stadtmeister 1996. Irmg. Schmidt u. Josef Maier erneut Sieger in der allg. Klasse.

„Man kann alles erwarten“, so Anton Mareis nach seinem Sieg bei den alpinen Stadtmeisterschaften 1996 des Ski-Club Vilsbiburg, auf der Reiteralm in Gleiming/Österreich. Nach dem Vizetitel im letzten Jahr holte sich Anton Mareis heuer erstmals, unter beruflicher Abwesenheit von Abonnementsieger Stefan Föckersperger, den begehrten Titel, dicht gefolgt von Sebastian Schweiger und Thomas Maierholzner. Bei den Damen gelang es

Marion Wernthaler, nach einem Jahr Baby-pause erneut, Stadtmeisterin zu werden.



Wir machen den Weg frei

Sporterfolge sind das Ergebnis eines intensiven Trainings.

Erfolge bei der Geldanlage sind das Ergebnis einer ausführlichen Beratung. Geld, das nicht arbeitet, kann sich auch nicht vermehren. Deshalb kümmert sich unser Anlageberater darum, daß mehr aus Ihrem Geld wird. Mit dem Erfolg, daß mit Ihrem Vermögen auch Ihre Unabhängigkeit wächst.

 **Volksbank Vilsbiburg eG**

Mit Geschäftsstellen in Bodenkirchen, Gerzen, Stadtweigstelle Schachten und Raiffeisenbank Baierbach

Nach einem Durchgang Riesenslalom und Spezialslalom stand sie vor Eva Rieder und Karola Koschorek als Siegerin fest. In der allgemeinen Klasse, diese fuhren einen Durchgang Riesenslalom, setzten sich erneut Irmgard Schmidt und Josef Maier durch. Rennleiter Franz Rosinger steckte heuer an dem steilen Hang einen etwas engeren, den Pistenverhältnissen angepaßten Riesenslalom auf, den auch die jüngsten Teilnehmer sehr gut bewältigten. Im Slalom bewährten sich die neu angeschafften und von der Sparkasse Vilsbiburg gesponserten Kippstangen. Sichtlich erleichtert waren die beiden Zeitnehmer Peter Dengler und Werner Zudok, nachdem das Rennen reibungslos abgewickelt werden konnte. Kurz nach Rennende hatte Computerspezialist Werner Zudok die gesamte Ergebnisliste fertig ausgedruckt. Erfreulich war heuer, daß wieder mehr Kinder und Jugendliche an dem Rennen teilnahmen und ihren Spaß fanden.

Das „Kaiserwetter“ und die überwältigenden Schnee- und Pistenverhältnisse trugen ihren Teil maßgeblich dazu bei. Dem gesamten Aufbauteam, sowie den Verantwortlichen um



Vorstand Wendelin Ecker, war eine harmonische Meisterschaft gelungen.

Das gewisse Etwas...



... ist immer das textile "i-Tüpfel". Und das finden Sie in einer vielseitigen Auswahl bei Zollner. Sehen Sie doch am besten mal selbst nach.

84137 Vilsbiburg, Untere Stadt 2
Tel. 087 41/4100


ZOLLNER
GARDINEN und HEIMTEXTILIEN

Die Ergebnisse im einzelnen:

| Rennläufer Klasse | | | |
|-----------------------------|--------|---------|---------|
| | SL | RSL | GES |
| Schüler S 8 88/87 m | | | |
| 1 Hufnagl Matthias | 500.21 | 873.63 | 1373.84 |
| 2 Santil Phillip | 489.32 | 1136.97 | 1626.29 |
| Schüler S 10 86/85 m | | | |
| 1 Karl Markus | 235.11 | 282.70 | 517.81 |
| 2 Herzog Korbinian | 270.00 | 360.16 | 630.16 |
| 3 Wernthaler Daniel | 325.11 | 372.91 | 698.02 |
| 4 Kleemann Fabian | 344.53 | 406.86 | 751.39 |
| 5 Steckermeier Josef | 289.11 | 533.74 | 822.85 |
| 6 Schmidt Stefan | 445.42 | 474.06 | 919.48 |
| Schüler S10 86/85 w | | | |
| 1 Hufnagl Sophie | 265.24 | 279.23 | 544.47 |
| 2 Allertseder Kathrin | 232.15 | 343.16 | 575.31 |
| 3 Berghammer Katrin | 222.70 | 353.41 | 576.11 |
| Schüler S12 84/83 m | | | |
| 1 Mayerhofer Andreas | 237.32 | 322.57 | 559.89 |
| 2 Santil Thomas | 308.53 | 325.53 | 634.06 |
| 3 Karl Florian | 262.58 | 422.12 | 740.85 |
| 4 Czermmel Florian | 347.21 | 393.64 | 740.85 |
| Schüler S12 84/83 w | | | |
| 1 Rubesam Marina | 242.89 | 333.31 | 576.20 |
| Schüler S14 82/81 w | | | |
| 1 Wachinger Dagmar | 120.02 | 118.61 | 238.63 |
| 2 Pivonka Sonja | 134.91 | 166.05 | 300.96 |
| Jugend J16 80/79 m | | | |
| 1 Mayerhofer Josef | 105.32 | 285.67 | 390.99 |
| Jugend J18 78/77 m | | | |
| 1 Geier Thorsten | 570.79 | 37.82 | 608.61 |
| Damen D20 76/66 w | | | |
| 1 Hieder Eva | 41.25 | 7.64 | 48.89 |
| 2 Aigner Heike | 72.04 | 101.72 | 173.76 |
| Damen D31 65/56 w | | | |
| 1 Wernthaler Marion | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 2 Koschorek Karola | 37.67 | 27.94 | 65.61 |
| Herren H20 76/66 m | | | |
| 1 Maierholzer Thomas | 2.37 | 22.78 | 25.15 |
| 2 Rosler Marcus | 506.05 | 204.11 | 710.16 |
| Herren H31 65/56 m | | | |
| 1 Mareis Anton | 0.00 | 0.00 | 0.00 |

| | | | |
|---------------------------|--------|---------|---------|
| 2 Schweiger Sebastian | 3.79 | 18.91 | 22.70 |
| 3 Wernthaler Heiner | 33.79 | 34.85 | 68.64 |
| 4 Maier Johann | 127.26 | 174.04 | 301.39 |
| 5 Utler Christian | 199.74 | 250.58 | 450.32 |
| Herren H41 55/46 m | | | |
| 1 Herzog Roland | 79.11 | 83.38 | 162.49 |
| Schüler S8 88/87 m | | | |
| 1 Maier Markus | 748.26 | 1097.10 | 1845.36 |

Allgemeine Klasse

| | Laufzeit | DIFF |
|------------------------------|----------|---------|
| Schüler S8 88/87 A m | | |
| 1 60 MAIER Markus | 1:22.40 | 0.00 |
| Schüler S10 86/85 A m | | |
| 1 10 POHLER Helmut | 1:35.72 | 0.00 |
| Schüler S12 84/83 A m | | |
| 1 16 KASPAZIER Thomas | 50.15 | 0.00 |
| 2 17 HAIDER Sebastian | 58.41 | 8.26 |
| Jugend J16 80/79 A w | | |
| 1 23 ROSENBECK Victoria | 54.24 | 0.00 |
| Damen D31 65/56 A w | | |
| 1 29 SCHMIDT Irmgard | 44.33 | 0.00 |
| 2 30 WERNTHALER Cornelia | 55.37 | 11.04 |
| 3 31 KUMPFMÜHLER Angelika | 1:58.79 | 1:14.46 |
| Herren H61 35/00 A m | | |
| 1 34 PRAMPS Martin | 41.74 | 0.00 |
| Herren H51 45/36 A m | | |
| 1 36 MAIER Josef | 38.06 | 0.00 |
| 2 37 MUNZBERG Winfried | 49.26 | 11.20 |
| 3 35 BAUMGÄRTNER Leo | 49.86 | 11.80 |
| Herren H41 55/46 A m | | |
| 1 38 KASPAZIER Erwin | 46.93 | 0.00 |
| 2 39 SÜBL Martin | 55.06 | 8.13 |
| Herren H31 65/56 A m | | |
| 1 41 HAIDER Helmut | 43.81 | 0.00 |
| 2 41 KOSAK Arno | 44.47 | 0.66 |
| Jugend J18 78/77 A m | | |
| 1 56 KOSAK Robert | 48.17 | 0.00 |
| Herren H20 76/66 A m | | |
| 1 50 Buchner Josef | 38.29 | 0.00 |
| 2 51 SCHWANDNER Johann | 41.22 | 2.93 |

Ausschreibung Alpine Ski-Stadtmeisterschaft Vilsbiburg

- Zeit:** 16. Februar 1997 - Sonntag
- Start:** 10.00 Uhr
- Veranstalter:** Ski-Club Vilsbiburg e.V.
- Ort:** Reiteralm/Gleiming Muldenlift
- Wettbewerb:** Für Allgemein Skiläufer - Riesenslalom (verkürzter Lauf), Für Rennläuferklasse: Riesenslalom und Slalom (Teilnehmer in der Rennläuferklasse besonders melden)
- Teilnehmer:** alle Skiclubmitglieder oder Vereinigungen im Stadtgebiet, alle Sportvereine und Abteilungen in Vilsbiburg
- Wertung:** Familienwertung, Allgemein Skiläufer (Einzel- u. Mannschaftswertung), Rennläuferklasse (Alp. Kombination u. Einzelwertung), Mannschaftswertung
Von den für eine Mannschaft gemeldeten 4 Läufern werden die 3 besten Zeiten gewertet. Bei Ausfall von 2 Läufern entfällt die Mannschaftswertung.
- 16. Herren H 41 1956/476**
- 17. Herren H 31 1966/57**
- 18. Jugend J 16 1980/79**
- Startgeld:** Schüler / Jugendliche: Keine Startgebühr
Erwachsene: 10,00 DM
- Meldung:** Anmeldung unter Angabe der Altersklasse, Rennklasse und Verein
- Meldeschluss:** Do., 13. Feb. 1997, 19.00 Uhr
Bei der Mannschaftsmeldung sind der Name der Mannschaft sowie die Namen der Teilnehmer zu melden. Phantasienamen möglich. Die Teilnehmer müssen jeder Mannschaft zugeordnet sein.
- Auslosung:** Donnerstag, 13. Februar 1997, 20.00 Uhr, Tennis-Center Schandl, Achldorf
- Startnummernausg.:** Am Renntag ab 9.30 Uhr am Start
- Siegerehrung:** wird noch bekannt gegeben

Folgende Alterklassen werden gem. DWO gewertet u. entspr. ausgelost:

- | | |
|-----------------------------------|------------------------------|
| 1. Schü. S 14 1983/82 weibl. | 8. Schü. S 14 1983/82 männl. |
| 2. Schü. S 12 1985/84 weibl. | 9. Jug. J 16 1981/80 w/m. |
| 3. Schü. S 10 1987/86 weibl. | 10. Jug. J 18 1979/787 w/m. |
| 4. Schü. S 8 1989/88 weibl. u. j. | 11. Damen D/H 20 1977/76 |
| 5. Schü. S 8 1989/88 männl. u. j. | 13. Damen D 41 1956/47 |
| 6. Schü. S 10 1987/86 männl. | 14. Damen D 51 1946 u.ä. |
| 7. Schü. S 12 1985/84 männl. | 15. Herren H 51 1946 u.ä. |

SPORT Maier
Ihr Wintersport-Spezialist

**NEU SNOWBOARD-
U. SKIVERLEIH**

VILSBIBURG · AM BAHNDAMM 5 · Tel. 7168
Zufahrt über Seyboldsdorferstr.

Ski-Club Faustballmannschaft in Prag

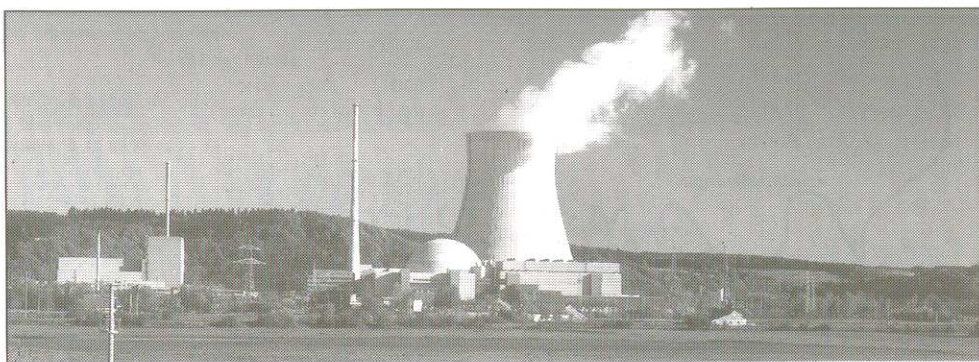
Anlässlich eines Einladungsturniers des tschechischen Faustballverbandes reiste das Ski-Club Faustballteam um Franz Pröbst in die „goldene Stadt“ an der Moldau. Nach einigen Vorschlägen zur Fahrtstrecke einigte man sich auf Anraten eines Faustballkollegen auf den Grenzübergang Waidhaus, der auch nach zweistündiger Wartezeit recht bald passiert war. Nach siebenstündiger Fahrt war das Ziel erreicht. Im Hotel angekommen wunderten sich einige über das spartanisch und veraltet eingerichtete Zimmer. Am Samstag ging es dann im Sportzentrum von Slavia Prag voll zur Sache. Insgesamt 13 Mannschaften verteilt auf drei Gruppen wetteiferten um den St.-Nikolaus-Cup. Der tschechische Faustballverband,

der sich gerade im Neuaufbau befindet, nahm mit der A u. B-Nationalmannschaft teil. Die anderen Mannschaften kamen zum Großteil aus Nord- u. Ostdeutschland. Nach spannenden und umkämpften Spielen erkämpfte sich die Mannschaft des Ski-Club den dritten Platz in der Gruppe und spielte dann um Platz 7 bis 9. In der Endrunde mußte man sich dann gegen Mannschaften, die im deutschen Faustballverband durchwegs zwei bis drei Klassen höher spielen, knapp geschlagen und sich mit dem 9. Platz zufrieden geben. Dies tat jedoch der Stimmung beim anschließenden Gemeinschaftsabend keinen Abbruch und man nahm hier einen der vordersten Plätze ein. Maßgeblich dazu trug auch die hervorragende Laune des Teamchefs Franz Pröbst bei, der mit der

Leistung „seiner“ Mannen hochzufrieden war. Er hatte mit der Organisation der Fahrt wieder einmal ein glückliches Händchen bewiesen, was ihm die Anerkennung der Mannschaft einbrachte. Der Sonntagvormittag wurde noch dazu benützt, die Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten zu besichtigen. Die Heimreise wurde dann wohlweislich über den Grenzübergang Bayer. Eisenstein, an dem keinerlei Wartezeit in Kauf genom-



men werden mußte, angetreten. Für den Ski-Club waren aktiv: **Alfr. Drexlermaier, Lorenz Starzner, R. Zorn, Werner Zudok, Franz Thalhammer, Armin Wagenbauer und Seb. Schweiger.** Leider verlief die Kreisligasaison 96 nicht so, wie dies Teamchef Franz Pröbst aus den vergangenen Jahren von seinen Mannen gewohnt war. Nach einem schlechten Start am ersten Spieltag, konnte die Mannschaft am zweiten Tag wieder etwas Boden gut machen. Den dritten und letzten Spieltag mußte man ganz absagen, da einige Spieler krank oder verletzt und einige beruflich verhindert waren. Nach dem Motto „es hängt nicht 100 Jahre auf einer Seite“ hofft die Redaktion, im nächsten Heft wieder über mehr Erfolge des Faustballteams berichten zu können.



Damit der Strompreis stimmt - Kernkraftwerke Isar

Wir, die Kernkraftwerke Isar 1 und Isar 2, sind der wichtigste Stromerzeuger Bayerns und ein bedeutender Wirtschaftsfaktor der Region Niederbayern. Wir sorgen dafür, daß Strom immer zur Verfügung steht, die Strompreise

möglichst stabil bleiben und die Umwelt durch die Stromerzeugung wenig belastet wird.

Unserer Kernkraftwerke haben höchsten Sicherheitsstandard. Modernste Technik, hochqualifizierte Mitarbeiter und das Wissen um unsere Verantwortung garantieren sichere und saubere Stromversorgung in Bayern, Tag und Nacht.

Für eine moderne Welt: Kernkraft - Stromerzeugung mit Zukunft.

Informationen aus erster Hand:

Informationszentrum Kernkraftwerke Isar
Postfach 11 06, 84049 Essenbach
Gruppen bitte anmelden:
Tel.: 08702/99-2465/99-2399,
Fax: 08702/99-2466.
Geöffnet: Mo bis Sa 9.00 - 15.30 Uhr.



**Strom für Bayern,
sicher, sauber, CO₂-frei**

Im Dienste Ihrer Gesundheit

Neuform-Depot



Inh. Apothekerin
Renate Fischer

84137 Vilsbiburg, Stadtplatz 7
Tel. (08741) 45 16, Fax (08741) 6269

Für Familien zahlen wir wieder dazu Tagesfahrten zu den schönsten Schneelagen

Nachdem es im letzten Winter bereits einige Familien ausgenützt haben, haben die Verantwortlichen des Vereins beschlossen auch in diesem Winter wieder, bei den Tagesfahrten, für Familien einem Kind die Busfahrt, sowie die Tageskarte zu bezahlen. Das heißt: Bei gleichzeitiger Teilnahme an einer Tagesskifahrt von drei Skiclub-Familienmitgliedern (eine oder zwei Elternteile und deren Kinder bis zum 15.

Lebensjahr) ist ein Kind Lift- und Fahrtkostenfrei. Dies gilt nicht bei den Skiclubskikursen. Damit will der Skiclub die Familienskifahrten fördern und damit einen weiteren Beitrag zum Thema Familiensport leisten. Werner Maierholzner ist wieder für die

Auswahl der Skigebiete verantwortlich und wird diese in der Tagespresse bekannt geben.

Zusteige- möglichkeiten sind:

Schachtenstraße (REWE) und Stadthalle (Volksfestplatz).

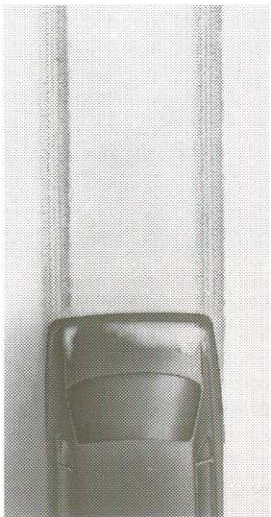
Anmeldung unter Einzahlung von Lift- und Fahrtkosten bei:

Sport Lehrmann (Stadtplatz), Rad Sport Bauer (Frontenhausener Str.), Sport Maier am Bahndamm.



Als Ziele sind geplant: Reiter Alm, Auffach - Wildschönau/Tirol, St. Johann/Tirol, Maria-Alm, Mühlbach-Hochkönig, Spielberg-Alm, Werfen-Weng, Scheffau, Schladming, Flachauwinkel-Zauchensee, St. Johann i. Pongau, Lofer

Wir geben Ihrem BMW Profil!



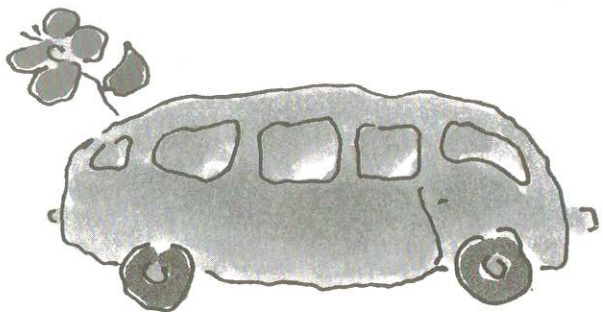
Rechtzeitig, bevor der Winter zu Ihnen kommt, sollten Sie zu uns kommen! Wir bieten Ihnen den lückenlosen Service rund um Räder und Reifen: Spitzenqualität für optimale Traktion auf Schnee und

Eis, sportliche Rad/Reifen-Kombinationen zum günstigen Komplettpreis und die passenden Schneeketten für Ihren Winterurlaub. Besuchen Sie uns - wir zeigen Ihnen gerne, daß wir auch zum Thema "Profil" attraktive Angebote haben!



Ihr BMW Vertragshändler
Autohaus Thaler
84137 Vilsbiburg
Tel. 08741 / 517

WEITER DENKEN. BUS FAHREN.



HANS MAIER, omnibusunternehmen
84137 Vilsbiburg - Lichtenburger Straße 23, Telefon 7003

Helfen
Sie uns!

Umzug? Neues Konto?

Dann geben Sie bitte dieses Formular ausgefüllt ab.

Name _____

Geb.-Datum _____

Alte Anschrift: _____

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____

Umzugstermin: _____

Neue Anschrift: _____

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____

Neue Tel.-Nr. _____

Fax.-Nr. _____

Name der Bank _____

Kto.-Nr. _____

Bankleitzahl _____

Skifahren einmal anders erleben Riesenspaß bei Skifreizeit auf der Reiteralm in Gleiming

Zum ersten Mal starteten 32 Kinder und Jugendliche und ein sechsköpfiges Betreuerteam des SC Vilsbiburg zu einer Skifreizeit. Unter der Organisation und Leitung des Jugendtrainers Heiner Wernthaler wurden die fünf Skitage zum Erlebnis. Ziel der Reise war die Reiteralm in Gleiming in den Schladminger Tauern. Per Gondel ging es mit Sack und Pack zur Unterkunft hoch, dem Jägerstüberl an der Mittelstation der Reiteralmbahn. Während der Skitage tauschten die Betreuer Karola Koschorek, Rudi Dirnberger, Roland Herzog, Thomas Maierholzner und Heiner Wernthaler ihre Gruppe täglich, so daß die Kinder jeden der Betreuer kennenlernen konnten. Daneben lief unter der Leitung des Jugendtrainers

Alexander Ecker das schon traditionelle Trainingslager der Rennmannschaft des SC Vilsbiburg. Hier konnten auch die anderen Gruppen ihre Können im Stangenwald testen und es wurde das ein oder andere Talent gesichtet. Neben dem Skifahren war aber auch Gaudi angesagt. So kürten die Teilnehmer an den Spieleabenden ihren Tischtennis-Champion und wählten die „Miss Reiteralm 1996“. Nach dem Erfolg im letzten Jahr wird die Skifreizeit natürlich heuer wieder unter der Leitung von Heiner Wernthaler vom 2. bis 6. Januar auf der Reiteralm in Gleiming durchgeführt. Anmeldung ab sofort bei Rad und Sport Bauer. Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.



Kaiserwetter für Rennsemmeln—



wünscht die Bäckerei
mareis

Wann waren Sie das letzte Mal im Vilsbiburger Hallenbad ?
Ein unbedingtes Muß nicht nur für alle Sportler !!!

ab 08. Oktober 1996

Öffnungszeiten in der Hauptschule

| | |
|---|---|
| DIENSTAG (Kleinkinderschwimmen) | 16.00 - 18.00 Uhr |
| MITTWOCH (Schwimmen nur für Frauen) (Wassergymnastik für Jedermann) | 16.00 - 19.00 Uhr 19.00 - 20.00 Uhr |
| DONNERSTAG (Feierabendschwimmen) | 18.00 - 20.00 Uhr |
| FREITAG (Kinderspaßtag) (Feierabendschwimmen) | 15.00 - 18.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr |
| SAMSTAG (Bewegungsgymnastik f. Senioren) (Seniorenschwimmen) (Familiennachmittag) | 11.00 - 11.30 Uhr 11.30 - 14.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr |

Eintrittspreise: Erwachsene 3,00 DM
Kinder, Schüler, Studierende 1,50 DM

Wir freuen uns auf Sie !

Stadt Vilsbiburg

Weihnachtsfeier mit besinnlichem Gottesdienst

Sandra Ecker eröffnete die letztjährige Weihnachtsfeier in der Aula der Realschule Vilsbiburg, mit dem Praeludium von Beethoven am Flügel, den Gottesdienst anlässlich der Weihnachtsfeier des Ski-Clubs Vilsbiburg. Stadtpfarrer Siegfried Heilmer zeigte sich begeistert von der Idee der Ski-Club-Verantwortlichen den Beginn der Weihnachtsfeier mit einem derartigen Gottesdienst gemeinsam zu feiern. Er forderte die zahlreich erschienenen Besucher auf, in der sogenannten stillen Zeit aufeinander zuzugehen und sich auf die wahren Werte des Lebens und der Gemeinschaft zu besinnen. Silvani Utami-Weigert und Peter Walewski begleiteten die Ski-Club Jugend am E-Piano, bei dem Lied „im Advent“. Zum Credo sangen sie das „Gloria“. Spätestens bei „we are the world“ von Michael Jackson, hatten die beiden Musiklehrer und die singende Ski-Club-Jugend die Gottesdienstteilnehmer in ihren Bann gezogen. Die ruhige und harmonische Vortragsweise der Stücke, sowie die gezielt vorgetragenen Worte von Siegfried Heilmer verfehlten ihre Wirkung nicht. Dem abschließenden Lied „go tell it on the mountain“ folgte stehender Beifall

der Ski-Club Mitglieder. Bei der anschließenden Weihnachtsfeier bedankte sich Vorstand Wendelin Ecker besonders bei den Rektoren Schneider und Berger, die den Gottesdienst in der Realschulaula ermöglichten. Sandra Ecker, Silvani Utami-Weigert und Peter Walewski ließen auch im Sportparkrestaurant mit ihren dargebrachten



Stücken am E-Piano Weihnachtsstimmung aufkommen. Der Nikolaus mit Krampus hatte dann einige Mitglieder in Gedichtform allerlei zu sagen, was sehr erheitend aufgenommen wurde. Heuer findet die Weihnachtsfeier am 14. Dezember, 20.00 Uhr wieder im Sportpark Vilsbiburg statt. Davor treffen wir uns wieder zu einem gemeinsamen Gottesdienst. Die Organisation und Gestaltung der Weihnachtsfeier übernimmt heuer die Rennmannschaft.

Stücken am E-Piano Weihnachtsstimmung aufkommen. Der Nikolaus mit Krampus hatte dann einige Mitglieder in Gedichtform allerlei zu sagen, was sehr erheitend aufgenommen wurde. Heuer findet die Weihnachtsfeier am 14. Dezember, 20.00 Uhr wieder im Sportpark Vilsbiburg statt. Davor treffen wir uns wieder zu einem gemeinsamen Gottesdienst. Die Organisation und Gestaltung der Weihnachtsfeier übernimmt heuer die Rennmannschaft.

„Hallo, Herr Kaiser, ich will jeden Monat etwas von meinem Geld gut anlegen. Haben Sie nicht 'ne Idee?“

Herr Kaiser, Versicherungs-Experte der Hamburg-Mannheimer, antwortet:

Was halten Sie denn von einer Lebensversicherung? Da haben Sie absolute Sicherheit und eine Rendite, die sich sehenlassen kann.

Frage: Eine Lebensversicherung als Geldanlage?

Herr Kaiser:

Ja gerade, das lohnt sich! Wenn Sie zum Beispiel heute einen Vertrag über 25 oder 30 Jahre abschließen und immer gleichbleibende Beträge einzahlen, gibt's am Ende nicht nur die vereinbarte Versicherungssumme, sondern oft mehr als das Doppelte. Vorausgesetzt, unsere Experten können mit dem Geld unter gleichen wirtschaftlichen Bedingungen weiter so erfolgreich arbeiten.

Frage: Was haben Sie da gesagt: das Doppelte? Wie ist denn das möglich?

Herr Kaiser:

Das hängt mit der hohen Überschußbeteiligung zusammen, die Sie bei der Hamburg-Mannheimer bekommen.

Frage: Was ist eigentlich eine Überschußbeteiligung?

Herr Kaiser:

Das ist so: Millionen Kunden zahlen bei uns ihre Beiträge ein, um ihre Familien abzusichern. Ein Teil dieser Beiträge wird ständig für diesen Zweck verwendet. Das meiste aber legen wir langfristig an. Und die erzielten Gewinne erhöhen später die Altersversorgung unserer Kunden.

Frage: Und das ist wirklich so viel, daß ich bei Ablauf das Doppelte meiner Versicherungssumme rauskriege?

Herr Kaiser:

Ja, so etwa nach 26 Jahren kann man davon ausgehen. Denn die Überschüsse geben wir fast vollständig an unsere Kunden weiter.

Frage: Und wie ist das mit den Steuern?

Herr Kaiser:

Lebensversicherungen mit einer langen Laufzeit betrachtet der Staat als Altersvorsorge und belohnt sie mit Steuerfreiheit – ohne daß Sie durch irgendwelche Freibetragsgrenzen eingeschränkt sind.

Frage: Dann habe ich also einerseits eine Absicherung für

meine Familie und andererseits eine gute Rendite? Und die ist auch noch steuerfrei?

Herr Kaiser:

Das sehen Sie genau richtig.

Frage: Können Sie mir dann bitte mal ausrechnen, was ich monatlich einzahlen sollte, und was dabei am Ende für mich rauskommt?

Herr Kaiser:

Klar, das mache ich. Ich komme gern bei Ihnen vorbei, und dann besprechen wir in Ruhe alle Einzelheiten.

----- ✂
Ja, ich interessiere mich für eine **Lebensversicherung als Geldanlage.** Rufen Sie mich bitte wegen eines Termins an.

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Ruf: _____

HMI-Organisation
Eichenstraße 1
84137 Vilsbiburg
Ruf (0 87 41) 55 75 59

Mehr vom Leben


Hamburg-Mannheimer



Verschiedenes

Einsteiger

Claus Gschaidner verstärkt seit letztem Winter das Skilehrerteam. Bei der Eröffnungsfahrt zum Rettenbachferner ließ er es sich nicht nehmen, die restlichen Skilehrer mit Würsten, wie sollte es auch anders sein, zu versorgen. Nach einer gelungenen Skilehrersaison griff er der Vorstandschaft dann bei der Organisation des Weinfestes tatkräftig unter die Arme.



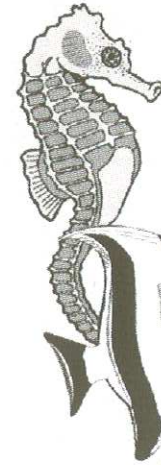
ende. Als Barchef beim Weinfest und Mixer der süffigen Veigl-Bowle setzte er neue Akzente. Die Vorstandschaft erhofft sich, daß Werner weiterhin für den Ski-Club am Ball bleibt.

Zaunkönig

Schreinermeister Josef Attenhauser mußte die Zaunidee von Werner Zudok fürs Weinfest in die Tat umsetzen. Der „Atte“ war für das Design, Berechnung und die Gesamtdurchführung der Herstellung zuständig. Einige Kubikmeter Holz verließen das Sägewerk Wackerbauer in Richtung Schreinerei Attenhauser. Dort wurden 1200 Zaunspritzel gefertigt und ca. 150 Meter Zaun erstellt. Mitarbeiter: Werner Zudok, Günter Forstner, Georg Huber, Roland Herzog, Wast Schmucker, Schweiger Wast sen. u. jun. und Sebastian und Maximilian.

Barkeeper

Nachdem er bei verschiedenen Skiclub-Aktionen im nachhinein gelegentlich Verbesserungstips anbrachte, holte sich die Vorstandschaft Werner Hasenecker ins Organisationsteam des Weinfestes. Der engagierte Hobbyfußballer brachte gute Ideen und neuen Schwung in die Vorbereitungsab-



Hans Ecker

Garten - Zoo - Angelsport



Vilsbiburg
Frontenhausener Str. 35

**Gebrauchtwagen
vom Ford-Händler**

**Günstige Finanzierungs- und Leasingangebote
über die FORD-Bank**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



**Autohaus
Mundigl**

84137 Vilsbiburg · Landshuter Straße 54
Telefon (0 87 41) 9 60 10

84030 Landshut · Ottostraße 15
Telefon (08 71) 97 31 30

**Ehrlich fährt
am längsten.**



Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum Ski-Club Vilsbiburg e.V., Herrnfelden 1, 8313 Vilsbiburg

1. Zu- und Vorname _____ PLZ/Ort _____
Straße _____ Geb.-Datum _____
Familienbeitrag: ja nein wenn ja: weitere Familienmitglieder eintragen.

2. Name _____ Vorname _____ Geb.-Datum _____ Anschrift, wenn abweicht _____

3. Name _____ Vorname _____ Geb.-Datum _____ Anschrift, wenn abweicht _____

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu leistenden Zahlungen wegen

BEITRAG ZUM SKI-CLUB VILSBIBURG

zu Lasten meines/unseres nachfolgend aufgeführten Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

Konto-Nummer _____ Bezeichnung des Geldinstituts _____ Bankleitzahl _____
Kontoinhaber (Name) _____

Ort, Datum _____ Unterschrift oder gesetzlicher Vertreter _____

Mitgliedsbeiträge jährlich: Erw. 20,-- DM, Jugendl. 16,-- DM, Kinder 12,-- DM, Familien - Beitrag 52,-- DM

Autowasch- und Pflegecenter Vilsbiburg (Gewerbegebiet)

– **Moderne Autowaschstraße**
computergesteuert mit autom. Einfahrhilfe
(auf Wunsch fahren auch wir Ihr Auto in die W-Str.)

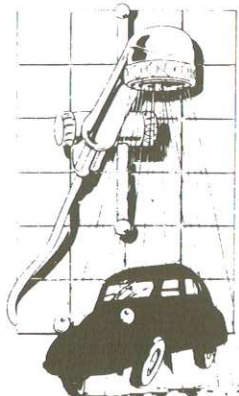
– **3 SB-Waschboxen**
mit Dampfstrahler
und Schaumbürsten

– **3 SB-Staubsauger**

– **Shop**
Autopflegemittel,

Helmut Gaube · Baumgartenstr. 5 · Telefon 67 09

*SB Waschen und Saugen
wann immer Sie wollen
Tag und Nacht*



"Mein Anlageberater von der Raiffeisenbank hat recht: Die Rendite entscheidet"

Lassen Sie sich nicht von gewagten Modellen beeindrucken. Bei der Geldanlage zählt immer noch die Rendite nach Steuern und unter Berücksichtigung der Inflation.

Damit Ihr Vermögen unterm Strich tatsächlich wächst und auch Krisenzeiten übersteht, helfen wir Ihnen, die richtigen Anlagestrategien zu finden.

Weil wir stets auf dem laufenden sind, kann sich Herr Ecker in Ruhe seinem Hobby widmen.

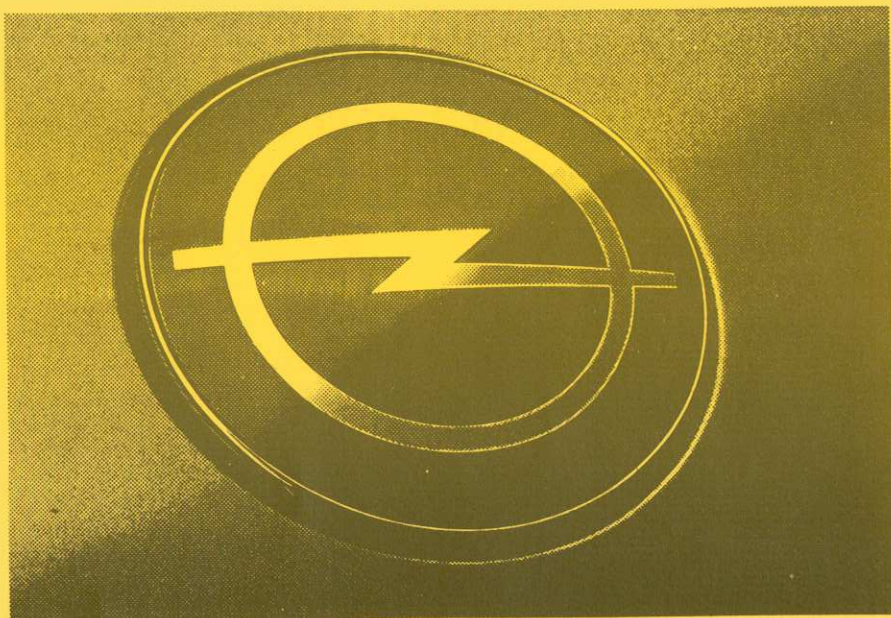


Herr W. Ecker, Vilsbiburg



- 100 Jahre -

Raiffeisenbank Vilsbiburg eG
mit Geschäftsstellen Bodenkirchen,
Bonbruck und Binabiburg



OPEL und **das Autohaus HUBER**

zwei Partner, auf die Sie sich verlassen können,
beim Neuwagenkauf, beim Gebrauchtwagenverkauf,
in der Werkstätte, bei den Ersatzteilen und beim
Zubehör, bei Finanzierungen und beim Leasing.

Einfach gut aufgehoben in Sachen Auto und Umwelt

IHR FREUNDLICHER OPEL HÄNDLER



OPEL-Huber

Automobile

Vertragshändler, 84137 Vilsbiburg